



d'Musizeitung

HERBST 2020



Liebe Blasmusikfreunde und Gönner des Marktmusikvereins Altmünster!



Josef Rebhan, Obmann

Es ist mir eine große Freude, euch auch heuer – trotz schwieriger Zeiten – unsere Blasmusikzeitung zu präsentieren.

Das Jahr 2020 war ein besonders außergewöhnliches Jahr, es wurden zahlreiche musikalische und gesellschaftliche Veranstaltungen aufgrund von COVID-19 abgesagt.

Leider waren davon auch unser alljährliches Frühjahrskonzert, der Kirtag-Frühschoppen, das Seefest „Da Traunstoa leucht“ und unser Seekonzert betroffen. Auch den traditionellen Weckruf am 1. Mai konnten wir das erste Mal in der Vereinsgeschichte nicht durchführen.

Gerade noch spielen konnten wir beim Kinderfaschingsumzug und unseren Häuserball, der heuer bereits zum zwölften Mal stattfand, konnten wir auch noch regulär veranstalten ...

Damit der MMV Altmünster noch viele Jahre bestehen kann, setzen wir ein besonderes Augenmerk auf unseren Nachwuchs – so nahmen wir im Herbst die Proben mit unserem Jugendorchester wieder auf. Leider mussten wir die Probenstätigkeit schon nach wenigen Wochen aus den bekannten Gründen abermals einstellen.

Ein Gemeindeleben ohne Musik ist nicht das Wahre, das hat sich in diesem Jahr mehrmals gezeigt. In der Hoffnung, dass die Zeiten bald wieder anders werden und wir wieder unsere gewohnten Aufgaben übernehmen können,

waren wir aber nicht säumig und haben den musikalischen „Leerlauf“ genutzt, um für den Wiedereinstieg für euch gerüstet zu sein: Wir haben neue Noten gekauft, Instrumente angeschafft bzw. reparieren lassen, Uniformen für unsere Neuzugänge schneiden lassen und in die Förderung und Ausbildung unserer Jugend investiert. Das alles kostet aber viel Geld, das wir aufgrund der abgesagten Veranstaltungen und entfallenen Einnahmequellen nicht so leicht aufbringen können. Daher sind wir einmal mehr auf eure Unterstützung angewiesen.

Auf diesem Wege möchte ich im Namen des Musikvereins ein herzliches Dankeschön für eure Unterstützung aussprechen. Außerdem möchte ich die Gelegenheit nutzen und euch zu unserem traditionellen Frühjahrskonzert am 27. März 2021 einladen, welches hoffentlich unter halbwegs normalen Bedingungen stattfinden kann.

Wir freuen uns sehr, euch im nächsten Jahr wieder bei unseren Auftritten begrüßen zu dürfen, und hoffen, dass schon bald wieder Normalität in unser Vereinsleben und in unser aller Alltag einkehrt.

Bleibts g'sund!

*Musikalische Grüße
Josef Rebhan*



Helmut Trawöger, Kapellmeister

Liebe Freunde des Marktmusikvereins, liebe Altmünsterinnen und Altmünsterer!

*2020 – ein ganz anderes Musikjahr –
geht schön langsam zu Ende.*

Begonnen hat noch alles ganz normal: Meine Idee für unser Frühjahrskonzert war, den Schwerpunkt auf oberösterreichische Komponisten zu legen. Wir studierten das sehr abwechslungsreiche Programm ein. Aber dann, nach unserem Probenwochenende zwei Wochen vorm Konzert, die Info unserer Bundesregierung: Lockdown – nichts geht mehr!

Von einem Tag auf den anderen mussten wir unsere Probenstätigkeit einstellen und so war natürlich auch an ein Frühjahrskonzert nicht zu denken.

Auch alle weiteren musikalischen Ausrückungen mussten abgesagt werden. Ein Musikjahr ohne Weckruf am 1. Mai, ohne Kirtag-Frühschoppen, ohne Seekonzert, ohne Seefest, ohne Marktfest, ohne kirchliche Veranstaltungen – dieses „Horrorzenario“ ist heuer eingetreten.

Um nicht komplett auf Blasmusik verzichten zu müssen, machten wir bei der Fotochallenge mit und überbrachten virtuelle Musikgrüße.

Höhepunkt dieser Zeit war die wahrscheinlich allererste Online-Uraufführung eines Blasmusikmarsches: Unser Ehrenkapellmeister Hans Schlipfinger hat seinen „Altmünsterermarsch“ für unser Frühjahrskonzert überarbeitet und wir wollten diesen dort auch zur Uraufführung bringen. Da dies nicht möglich war, spielte jedes Mitglied unseres Vereins seine Stimme ein und unser Videomaster Rudi Fraueneder hat alle Stimmen zu einem Ganzen zusammengeführt. Am 1. Mai um 12 Uhr war es dann so weit –

der Marsch ging online. Wir bekamen wirklich erfreuliche Rückmeldungen.

Anfang Juni durften wir dann endlich wieder gemeinsam proben und zu Fronleichnam auch endlich wieder für die Altmünsterer Bevölkerung musizieren. Leider war das bis zur Erstkommunion im Oktober die einzige Ausrückung im heurigen Jahr.

Unser nächstes Ziel wäre ein Kirchenkonzert im November gewesen. Auch dafür waren wir schon mitten in den Probearbeiten, als der erneute Lockdown ausgerufen wurde.

Zurzeit stecke ich mitten in den Vorbereitungen für das Frühjahrskonzert 2021, welches hoffentlich unter halbwegs normalen Bedingungen am 27. März stattfinden wird. Ich werde das Programm von 2020 etwas adaptieren – so werden wir unter anderem dem großen Filmkomponisten Ennio Morricone, welcher heuer leider verstorben ist, musikalisch gedenken.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei der Altmünsterer Wirtschaft bedanken, welche uns auch in diesem schwierigen Jahr die Treue gehalten hat. Aber auch Euch, liebe Freunde und Gönner des Marktmusikvereins Altmünster, gilt unser Dank für Eure großartige Unterstützung!

Ich hoffe, dass wir einander bald wieder bei einer musikalischen Veranstaltung persönlich sehen. Ich wünsche euch allen FROHE WEIHNACHTEN und ein schöneres Jahr 2021 mit dem Marktmusikverein Altmünster.

*Musikalische Grüße
und bis bald
Euer Helmut Trawöger*

Jahreshauptversammlung



Am **3. JÄNNER 2020** fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Unsere Funktionäre präsentierten ausführliche Berichte zum vergangenen Vereinsjahr. Einen weiteren Tagesordnungspunkt bildete die Neuwahl des Vorstandes.

EINZELNE FUNKTIONEN IM VORSTAND WURDEN NEU BESETZT:

OBMANN-STV.:

Markus Ahammer, Manfred Göschlberger und Josef Spießberger

KAPELLMEISTER-STV.:

August Auinger

JUGENDREFERENT UND -STV.:

Franz Pfifferling und Christoph Pesendorfer

MEDIENREFERENTEN:

Julia Nussbaumer und Stefan Moser

INSTRUMENTENARCHIVAR-STV.:

Markus Leitner

BEKLEIDUNG-STV.:

Alexandra Pesendorfer

Ein großes Dankeschön an die Musikkollegen, die die jeweiligen Ämter bisher im Verein mit Leidenschaft bekleidet haben.

Teambuilding

Um die Zusammenarbeit im Vorstand zu stärken, wurde ein „**TEAMBUILDING-SEMINAR**“ besucht. Im *Escape-house* Vorchdorf mussten wir gemeinsam knifflige Rätsel lösen. Dabei wurde das Geheimnis um 'Jack the Ripper' gelöst und die Grabkammer des ägyptischen Königs Tutanchamun geplündert. Anschließend ließen wir den Abend noch beim „Wirt z'Minsta“ bei einem ausge-

zeichneten 'Brotl in der Rein' gemütlich ausklingen. Ein perfekter Start für eine hervorragende Zusammenarbeit für die kommenden Jahre.



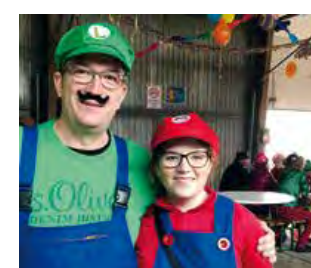
Fasching

Die traditionelle **FASCHINGSPROBE** ist für uns ein besonderes Ereignis. Mit skurrilen Verkleidungen absolvierten wir die Probe und feierten in unserem Vereinsheim unseren Hausball.



Am **FASCHINGSDIENSTAG** stand der **KINDERUMZUG** und das „**HÄUSLN**“ in Altmünster auf dem Programm.

Mit *Musik* und *guter Stimmung* führten wir den Kinderfaschingsumzug entlang der Marktstraße bis zum Altenwohnheim und wieder retour bis zum Gemeindeplatz an. Pünktlich um 11.11 Uhr begann der Häuslerball, das Highlight jedes *Altmünsterer Faschings*.





DIE ERSTE AUSRÜCKUNG NACH DEM ERSTEN LOCKDOWN!
Mit großer Freude begleiteten wir nach der Messe die Segenspendung beim Steinaltar im Pfarrhof.

Erstkommunion

Eigentlich sollte die **ERSTKOMMUNION** heuer wegen Corona ohne *musikalische Umrahmung* stattfinden.

Der Vorstand des Musikvereins hat sich allerdings dazu entschieden, die Feierlichkeiten mit der Teilnahme des Musikvereins zu verschönern. Aufgrund der Corona-Maßnahmen wurden die *Erstkommunionkinder* auf zwei Gruppen aufgeteilt und jeweils musikalisch zur Kirche begleitet.



Geburtstagsständchen



80er JOSEF SCHMID – VULGO „AMTMANN SEPP“

Unser *langjähriger Stabführer* und *Ehrenmitglied Amtmann Sepp* feierte bereits 2019 seinen 80er.

Aus diversen Gründen konnten wir ihn letztes Jahr nicht gebührend feiern – so holten wir dies heuer nach. Eine

Abordnung überbrachte musikalische Glückwünsche. Anschließend wurden wir kulinarisch verköstigt und Sepp erzählte uns die eine oder andere Anekdote und Geschichte aus dem früheren Vereinsleben.



80er ERNST LÜFTINGER

Im August durften wir unser *Ehrenmitglied Ernst Lüftinger* überraschen und ihm zu seinem 80er gratulieren. Wir wurden von seiner Familie

hervorragend verköstigt und verbrachten ein paar gemütliche Stunden in seinem schönen Garten.

Musikausflug

Eigentlich hätte uns unser heuriger Musikausflug in die Steiermark geführt – coronabedingt war auch dies leider nicht möglich.

So veranstalteten wir kurzerhand eine „**STERNENWANDERUNG**“ auf den *Gmundnerberg* – unser *Hausberg* wurde von vier verschiedenen Seiten bestiegen. Im Gasthaus „Urzn“ machten wir eine kurze Rast und gingen dann wieder talwärts.



CORONA – 1. Lockdown

Aufgrund der **CORONA-KRISE** war das Jahr 2020 von Absagen unserer Auftritte geprägt. Unter dem Motto „Auch die Pause gehört zur Musik“ wurde der Anfang der Krise bewältigt. Schnell wurde den MusikerInnen aber bewusst, dass eine derart lange Pause im besonderen Jahr 2020 auch besondere Aktionen erfordert.

So fand am **9. APRIL** erstmals eine Vorstandssitzung online via Videotelefonie

statt. Auch wenn es eine Situation war, an die sich alle erst gewöhnen mussten, war dies zu der Zeit die einzige Möglichkeit, eine Sitzung abzuhalten.

Auch unser Frühjahrskonzert unter dem Motto „Oberösterreichische Komponisten“ am 28. März fiel nach Absage der vorhergehenden Proben leider der Krise zum Opfer. Jedoch wurden die Klänge der Musikkapelle mittels „Online-Frühjahrskonzert“ in die Wohnzimmer unserer Zuhörer gebracht. Via facebook wurde

unser Publikum vom Kapellmeister und vom Obmann pünktlich um 20:00 Uhr begrüßt.

Das **ONLINE-KONZERT** ließ durch Videos unserer Konzerte der letzten Jahre sowohl unsere MusikerInnen als auch unsere ZuhörerInnen in Erinnerungen schwelgen.



#stayathomechallenge

Da Proben und Ausrückungen während der Coronakrise auf unbestimmte Zeit ausgesetzt wurden, machte in den sozialen Medien die „Stay At Home Challenge“ die Runde. Dabei präsentierten unterschiedlichste Vereine, wie die Mitglieder ihrer Tätigkeit, die sie normalerweise zusammen ausführen, alleine zuhause nachgehen.

Wir danken dem *TMK Kleinraming* für die Nominierung, welcher wir mit Freude nachgegangen sind. Auch unser **JUGENDORCHESTER** machte bei der Challenge mit und ließ sich beim fleißigen Üben zuhause, in Vorfreude auf das gemeinsame Proben, fotografieren.



Weckruf

Ein besonderer Tag im Jahr einer Musikerin und eines Musikers ist der Weckruf am **1. MAI**. Leider konnte auch dieser nicht wie gewohnt stattfinden. Einige Mitglieder ließen es sich dennoch nicht nehmen, zuhause um 6 Uhr früh den 1. Mai traditionsgemäß mit dem Marsch „OH DU MEIN ÖSTERREICH“ einzustimmen. Auch online ließen wir in den sozialen Medien mittels Videos und Bilder den Feiertag hochleben.

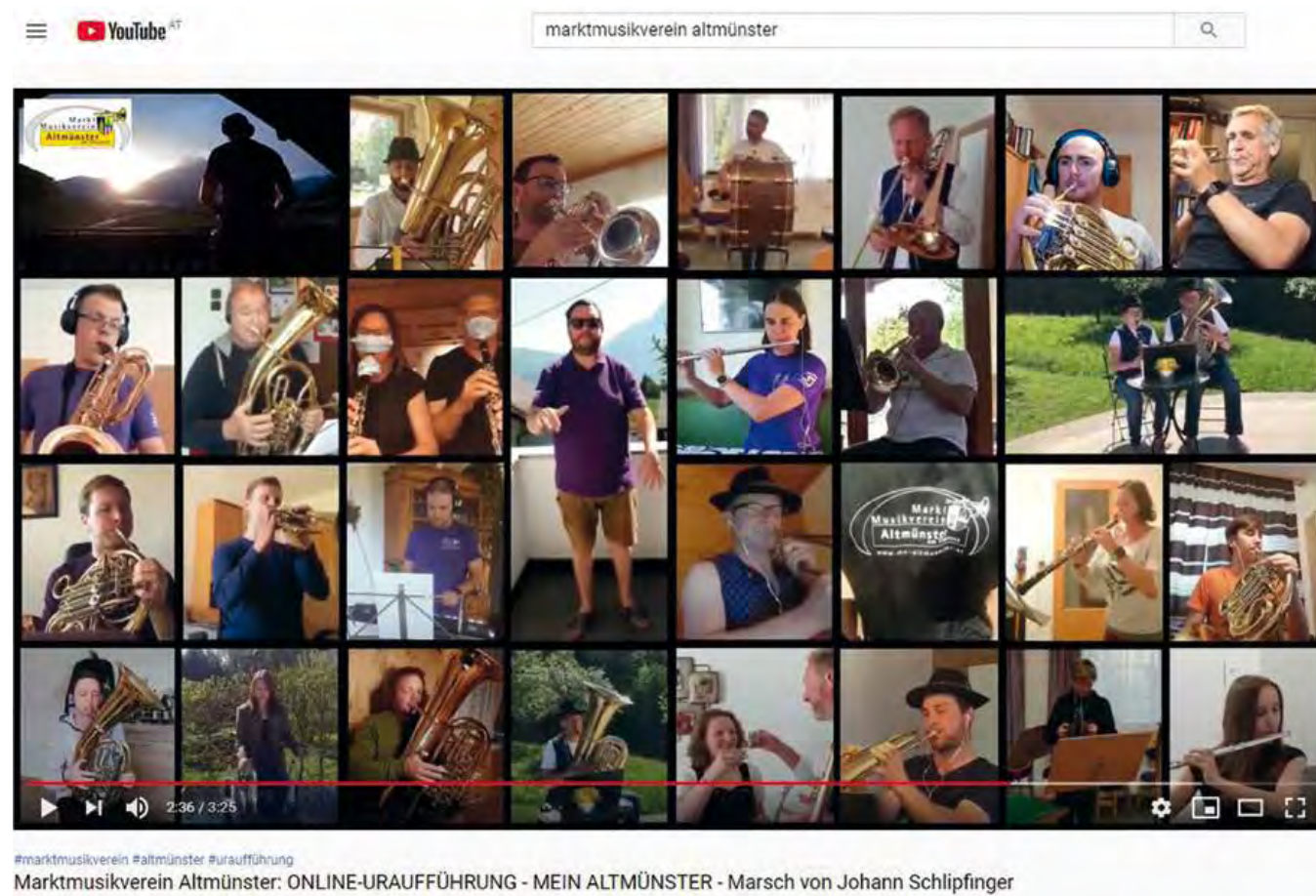
Ein großes **DANKESCHÖN** möchten wir auch der Familie Reisenberger vom Gasthaus Hocheck aussprechen. Auch heuer wurden wir auf ein Mittagessen eingeladen. Es konnte sich jede Musikerin und jeder Musiker ein Schnitzel mit Kartoffelsalat beim Hocheck abholen und zu Hause genießen.

Ein herausragendes Ereignis fand am **1. MAI** um 12:00 Uhr statt: die wohl erste *Online-Uraufführung eines Blasmusikmarsches*. Für den Ball der Oberösterreicher in Wien 1988 hat unser damaliger Kapellmeister und heutiger *Ehrenkapellmeister Johann*

Schlipfinger den „*Altmünsterer-marsch*“ komponiert. Für unser heuriges Frühjahrskonzert wurde dieser etwas adaptiert und neu aufgesetzt. Da die Uraufführung im Zuge des Konzerts leider nicht stattfinden konnte, haben unsere Musikerinnen

und Musiker den Marsch zuhause eingespielt.

Ein großes Dankeschön geht hierbei an *Rudolf Fraueneder*, der diese Aufnahmen perfekt zu einem Video zusammengestellt hat.



Kleine Musigruppen

Bleistiftmusi:

August 2000: der Vater eines Freundes feiert seinen 60er und als „Geburtsstagsüber-raschung“ stellen wir eine kleine Partie zusammen – die Geburtsstunde der Bleistift Musi.

August 2020: der Vater eines Freundes feiert seinen 80er und als „Geburtsstagsüber-

raschung“ spielt wieder die Bleistift Musi.

Eigentlich hätten wir eine kleine „Geburtsstagsfeier mit Freunden“ geplant, aber leider machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung. Aber vielleicht feiern wir nächstes Jahr umso länger.



Gruabmusi:

Die Gruab Musi, das sind Manfred Göschlberger (*Tuba*), Barbara Göschlberger (*Horn*), Markus Ahammer (*Flügelhorn*), Max Rechenmacher (*Trompete*), Louis Wolfgruber (*Steirische Harmonika*), Josef Schiffbänker (*Posaune/Bastrompete*) und Julian Chornitzer (*Schlagwerk*). Wenn auch beruflich über 3 Bundesländer verteilt und aufgrund der aktuellen Situation weniger im Einsatz, durfte doch das ein

oder andere Event mit traditionellen sowie modernen Stücken musikalisch umrahmt werden. Natürlich freuen wir uns wenn wir wieder in alter Manier beim Brautstehlen feiern und musizieren dürfen, bis es dem ersten (der kommt meistens aus den eigenen Reihen) buchstäblich die Schuhe auszieht (denn mit Schuhen darf man nur selten auf die Tische steigen). Bis dahin lautet die Devise jedoch: Keep calm and bradl dahom.

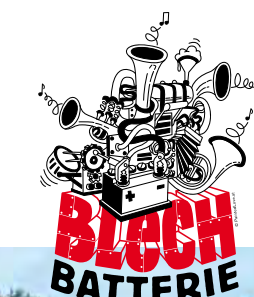


Blechbatterie:

„Ich vermute mal, dass irgendwie jeder, der den Ehrgeiz hat, etwas zu erschaffen und nicht kaputt zu machen, Respekt verdient.“ Mit diesem Zitat von Kurt Cobain und viel Ehrgeiz starteten wir in das Jahr 2020. Die bisherigen Mitglieder Alex Kraler und Christoph Pesendorfer auf (*Trompete*), Stefan Moser (*Horn*), Johannes Schilcher (*Tenorhorn*), Julian Chornitzer (*Tuba/Schlagwerk*) wurden um 3 Mitglieder (Flo Pichlmann aus Roitham (*Tuba*), Brenner Jakob

aus Reindlmühl (*Steirische*) und Michaela Wolfgruber aus Altmünster (*Gesang*)) verstärkt. Unsere geplanten Ausrückungen konnten leider wegen Corona nicht stattfinden. Die Zeit des Lockdowns nutzten wir, um unser musikalisches Repertoire zu vergrößern. Von Tanzmusi bis hin zu ‚Technostyle a la Blasmusik‘ - für jeden Musikgeschmack ist etwas dabei. Auch wir jungen Musiker werden älter und so feiern wir nächstes Jahr unser 10-jähriges Bestehen. Aus

diesem Anlass möchten wir euch bereits jetzt zu einem Frühschoppen beim Marktfest 2021 einladen.



Ehrungen

EHRUNGEN OÖ BLASMUSIKVERBAND:

- Verdienstmedaille in BRONZE für 15-jährige Mitgliedschaft:
– Markus Ahammer (*Flügelhorn*)
- Verdienstmedaille in SILBER für 25-jährige Mitgliedschaft:
– Markus Leitner (*Klarinette*)
– Franz Pfifferling (*Trompete*)
- Verdienstmedaille in GOLD für 45-jährige Mitgliedschaft:
– Rudolf Fraueneder (*Flügelhorn*)
– Gerhard Mittendorfer (*Bariton*)



EHRUNGEN MARKTGEMEINDE ALTMÜNSTER:

- Vereinsnadel in SILBER für 10-jährige Mitgliedschaft:
– Alexandra Pesendorfer (*Querflöte*)



- Dienstmedaille in GOLD für 30-jährige Mitgliedschaft:
– Helmut Trawöger (*Kapellmeister/Klarinette*)



Neuaufnahmen:

Marketenderinnen:

Hanna Hofer

Querflöte:

Jule Blazejewicz, Isabella Druckenthaner

Trompete/Flügelhorn:

Matthias Gaigg

Klarinette:

Anna Marie Wüster, Magdalena Schranzinger,
Melanie Simeth, Alexandra Spießberger, Maria Graf



Leistungsabzeichen

JUNIOR ABZEICHEN:

Simon Hafner (*Klarinette*), Andrea Littringer
(*Klarinette*), Felix Neuhuber (*Klarinette*)
Daniel Gaigg (*Klarinette*)

BRONZE:

Isabella Druckenthaner (*Querflöte*), Jule Blazejewicz (*Querflöte*)
Matthias Gaigg (*Trompete*), Melanie Simeth (*Klarinette*)
Alexandra Spießberger (*Klarinette*), Lukas Gaigg (*Klarinette*)

SILBER:

Anna Marie Wüster (*Klarinette*)
mit AUSGEZEICHNETEN Erfolg



OÖBV BEZIRKSWETTBEWERB „MUSIK IN KLEINEN GRUPPEN“ AM 08.02.2020:

Mit 94,7 Punkten wurde unsere Klarinetistin
Anna Marie Wüster mit ihrem Klarinettenensemble
Clarinet@5 in Scharnstein Bezirksieger.



Runde Geburtstage

30



Markus
Ahammer
(*Flügelhorn*)

30



Katharina
Feichtinger
(*Flöte*)

30



Andrea Littringer
(*Marketenderin*)

80



Ernst Lüftinger
(*Ehrenmitglied*)

Musikernachwuchs

Im vergangenen Jahr durften wir wieder einigen Mitgliedern
zum Nachwuchs gratulieren:



Unserer Hornistin Barbara und ihrem Roman zu Sohn

DEVID LION
(12.3.2020)



Unserem Flügelhornisten Markus und unserer
Flötistin Viki zu Tochter

ANTONIA
(24.4.2020)



Unserem Klarinetisten Markus
und seiner Katrin zu Tochter

LARISSA MARIE
(15.7.2020)



Unserem Tubisten Jakob und seiner Maria zu Tochter

HELENE THERESA
(16.7.2020)



Walter Klettner, geboren 1930, ist nach einem erfüllten Leben, im 90. Lebensjahr stehend, am 17. Juli 2020, verstorben. Der Ebenseer war über Jahrzehnte eine der profiliertesten Blasmusikerpersönlichkeiten der Salinengemeinde und auch darüber hinaus.



WALTER KLETTNER
(Kapellmeister 1964 – 1972)

Beim Musikverein musste im Jahr 1964 ein Nachfolger für Johann Weichselbaumer als Kapellmeister gesucht werden. Obmann Robert Pesendorfer und den Musikern der damaligen Musikkapelle Altmünster gelang es, Walter Klettner für die musikalische Leitung der Kapelle zu gewinnen.

Walter konnte mit seiner fachlichen Kompetenz überzeugen und brachte die Musikkapelle Altmünster entscheidende musikalische Schritte weiter.

Unsere „älteren“ Musiker und Ehrenmitglieder berichten uns oft über die Zeit mit Walter Klettner und erzählen uns auch so manche Anekdote mit ihm. Einige richtungsweisende Änderungen wurden von Walter eingeführt: Es wurden unter anderem unter seiner Leitung erstmals Frühjahrskonzerte im damaligen „Gasthaus Reiberstorfer“ aufgeführt, der Weckruf am 1. Mai auf den gesamten Ort ausgeweitet, die ersten musi-

kalischen Auslandsreisen (nach Göppingen und Sollingen) durchgeführt. Das Probenlokal wurde ins Gemeindeamt verlegt und 14 Jungmusiker wurden von ihm ausgebildet.

Walter Klettner leitete nach seiner Zeit in Altmünster 22 Jahre lang die Salinenmusikkapelle Ebensee und wurde dort zum Ehrenkapellmeister ernannt.

Der Einladung zu unserem Jubiläumskonzert 2017 konnte er leider nicht mehr folgen, er bedankte sich bei einem langen Telefonat mit unserem Schriftführer, dass wir an ihn gedacht haben. Er hat sich darüber wirklich sehr gefreut.

Lieber Walter – vielen Dank für dein Engagement für den Marktmusikverein Altmünster – und RUHE IN FRIEDEN.



1. Mai 1970

Musi-Masken



Da uns der Mund-Nasen-Schutz sicher noch länger begleiten wird, haben wir von Vize-Bgm. Josef Leitner (SPÖ) eine großzügige Spende erhalten: für den ganzen Musikverein sowie für das Jugendorchester wurden Masken angeschafft.

Die Masken des Musikvereins sind aus dem gleichen Stoff wie unsere Musiwesterl gemacht worden. Für unser Jugendorchester wurden Masken mit Logo angeschafft.

VIELEN DANK NOCHMALS FÜR DIE GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG.



Vielen Dank an unsere Sponsoren!

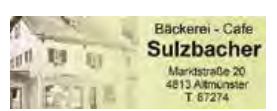
PREMIUM-PARTNER



PLUS-PARTNER



PARTNER



Zugestellt durch post.at

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber: Marktmusikverein Altmünster – 4813 Altmünster

Layout: www.paintedlove.at – Alexander Fuehrer

Redaktion, Inhalt, Satz: Marktmusikverein Altmünster

Fotos: Marktmusikverein Altmünster, Fotoshop Traunsee – Manfred Keller
Wilfried Fischer-Ortner, Manuela Mittendorfer, OÖ Blasmusikverband,
Pfarre Altmünster

e-mail: mv-altmuenster@aon.at | www.mv-altmuenster.at



Marktmusikverein Altmünster



Der Marktmusikverein Altmünster
wünscht Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!